

FC Rapperswil

# CLUBHEFT



Saison  
2019/2020



# Ihr Tennis Ausbildungszentrum im Kanton Aargau... 18 Jahre erfolgreiche Arbeit mit Kids, Junioren und Erwachsenen!



Unter der Leitung von **Freddy Blatter (Ex-Davis-Cupspieler)** unterrichtet Sie unser professionelles Trainerteam.



## Für Kids (4 bis 12jährige)

**Sei kein Frosch! Werde ein Tennis-Löwe.**

Besuche uns an einem **kostenlosen** Probetraining. Speziell für neugierige Kinder, die gerne Tennisluft schnuppern möchten – **Wir freuen uns auf Dich!**



Unser **Fitnessraum** steht allen offen  
Jahres-Abos CHF 350.- /  
Halbjahres-Abos CHF 190.-

## Für Erwachsene

- **Gruppenkurse**

Günstige Einsteiger Gruppenkurse, ab CHF 38.- pro/Std.

- **Privatunterricht**

- **Juniorenkurse**

Rufen Sie uns an 062 724 10 10 oder schreiben Sie uns an [info@tennisschule-aaarau-west.ch](mailto:info@tennisschule-aaarau-west.ch)

TENNISCHULE aarau-WEST • Mühlenstrasse 46 • 5036 Oberentfelden • [www.tennisschule-aaarau-west.ch](http://www.tennisschule-aaarau-west.ch)



# FCR 100er Club Heft

## *Hautnah beim FC Rapperswil dabei*

Vorwort des Präsidenten des 100er Clubs .....	4
Grossartige Rückrunde 2019 der 1. Mannschaft .....	5
Interview mit dem neuen Präsidenten Simon Marti .....	6
Spaghetti-Plausch des FC Rapperswil .....	8
Aktivbereich .....	9
1. Mannschaft .....	9
2. Mannschaft .....	11
3. Mannschaft .....	12
Junioren .....	15
B-Junioren .....	15
C-Junioren .....	16
D-Junioren .....	17
E-Junioren .....	18
Juniorinnen .....	19
Juniorinnen FF-15 .....	19

### ***Spezielles Dankeschön an alle Mitwirkenden***

**Team 100er Club:** Pascal Grau, Stefano Blatter, Pascal Blunzli, Rocco Mazzariello, Mischa Schneider, Matthias Fankhauser

**Autoren:** Francesco Andracchio, Florian Gautschi, Daniel Koch, Dario Liberto, Alessandro Mazzariello, Jonathan Vontobel, Sebastian Vontobel, Thomas Wassmer, Simon Marti

**Fotos, Flyer, Logo:** Robin Dietiker, Thomas Holliger, Tobias Wälty



### Vorwort des Präsidenten des 100er Clubs

Liebe Mitglieder vom FCR 100er Club

Was war das bitte für ein turbulentes Jahr 2019! Voller Highlights und Spektakel.

Beinahe gelang unserer 1. Mannschaft rund um das Trainer-Duo Ale und Simi der Aufstieg in die 2. Liga. Nach dem Sieg gegen den SC Schöffland empfing man den höher klassierten Gegner im Aufstiegsspiel zuhause im Stockhard. Haarscharf schrammten wir gegen den FC Sarmenstorf an der Sensation vorbei. Im strömenden Regen musste sich der FCR erst im Penalty-Schiessen geschlagen geben. Es hat nicht sollen sein. Doch diese Mannschaft ist definitiv reif für grössere Aufgaben.

Ein weiteres Highlight war der traditionelle Imboden-Cup. Es war wie immer schön zu sehen, wie die ganze FC-Familie und zahlreiche Zuschauer zusammenkamen. Bei hochklassigem Hallenfussball war natürlich auch Zeit für das ein oder andere Bierchen, dass selbstverständlich auch Teil des Imboden-Cups ist. Ein grosser Dank geht an dieser Stelle an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer. Wir freuen uns bereits jetzt schon auf die nächste Durchführung und hoffen auf viele Teilnehmende.

Zum Jahr 2019 zählte für mich auch der Abschied vom FCR. Nach über 15 Jahren im Verein und im Dorf bin ich im September leider etwas zu weit weggezogen, um dem Amt des Präsidenten vom 100er Club weiterhin gerecht zu werden. Ich möchte mich bei allen Wegbegleitern, Trainern, Freunden und sonstigen Personen, welche meine Fussballzeit in Ruppri unvergesslich gemacht haben, bedanken und wünsche Euch allen nur das Beste!

Ihr werdet mit Stefano Blatter einen top Nachfolger haben, welcher den 100er Club weiter prägen und fördern wird.

Bis bald im Stockhard,

Pascal Grau

## Grossartige Rückrunde 2019 der 1. Mannschaft

Der FC Rapperswil konnte auch im Jahr 2019 diverse sportliche Highlights feiern. Ein ganz aussergewöhnlicher Moment war natürlich die hervorragende Endplatzierung der ersten Mannschaft. Dies konnte aber nur erreicht werden durch die tolle Unterstützung von Zuschauern, Vereinsmitgliedern, Vorstand und natürlich den Sponsoren.

### 1. Mannschaft mit sensationeller Rückrunde

Nachdem man eine überzeugende Vorrunde 2018 in der 3. Liga zeigte, konnte die Mannschaft in der Rückrunde 2019 noch eine Schippe drauflegen. Nur gegen Beinwil am See und den SC Zofingen konnte nicht die volle Punktzahl erreicht werden. Mit 11 Siegen in 13 Spielen konnte allerdings ein grosses Ausrufezeichen gesetzt werden. Diese grandiose Siegesserie wurde mit dem 2. Schlussrang belohnt und damit verbunden auch das Heimrecht im ersten Entscheidungsspiel gegen Sarmenstorf um den Aufstieg in die 2. Liga.

### Entscheidungsspiel gegen Sarmenstorf

Die Vorfreude auf eines der grössten Spiele in der Vereinsgeschichte war riesig. Vereinsmitglieder nahmen sich der Sache an, um dieses Spiel in ein Fussballfest zu verwandeln. Leider wurden die Festivitäten durch den starken Regen und Windböen gebremst. Trotzdem muss man den tollen Einsatz der Helfer hervorheben, die das Beste aus dieser Situation gemacht haben.

Trotz des starken Regen, wurden die Zuschauer mit einem Spitzenspiel belohnt. Spielerisch wurde zwar aufgrund der Platzverhältnisse nicht viel geboten, aber das Spiel hatte alles, was ein Fussballherz begehrt. Es gab Emotionen, Tore, eine rote Karte, ein Tor in der Nachspielzeit und schlussendlich ein Penaltyschiessen. Dieses ging leider aus Sicht des FCR knapp verloren. Trotzdem kann man mit erhobenem Haupt aus diesem Spiel gehen, denn Sarmenstorf konnte sich danach auch gegen Brugg verdient durchsetzen und stieg in die 2. Liga auf.



### Interview mit dem neuen Präsidenten Simon Marti

Der aktuelle Assistenztrainer der 1. Mannschaft und ehemaliger Spieler wurde an der Generalversammlung einstimmig zum neuen Präsidenten des FC Ruppertswil gewählt. Wir haben ihn getroffen und ein paar Fragen gestellt:

#### **Wie bist du seinerzeit zum FC Ruppertswil gestossen?**

In meiner Kindheit spielte ich oft stundenlang Fussball mit meinen Nachbarn auf der gemeinsamen Spielwiese. Sie versuchten mich immer wieder zu überzeugen, ein Mitglied beim FC Ruppertswil zu werden. Mit 15 Jahren entschloss ich mich dann bei den B-Junioren einzusteigen.



#### **Was war für dich persönlich der Höhepunkt der vergangenen zwölf Monate?**

Sportlich gesehen sicherlich das Aufstiegsspiel zur 2. Liga im Juni 2019. Nicht zu vergessen ist aber auch der Spaghettiplausch im November 2019, bei welchem der ganze Verein involviert war. Das Trainingslager im Februar 2020 in Alicante wird mir bestimmt auch noch lange in Erinnerung bleiben.

#### **Hat dein neues Amt als Präsident Auswirkungen auf deine Tätigkeit als Assistenztrainer der 1. Mannschaft?**

Momentan sicher nicht. Ich werde der 1. Mannschaft als Assistenztrainer bis Ende Saison erhalten bleiben. Wie es in der nächsten Saison weitergeht, werde ich im Laufe der Rückrunde entscheiden.

#### **Wieviel Bedenkzeit hast du benötigt, um für das Amt des Präsidenten zuzusagen?**

Für mich war sehr schnell klar, dass ich diesen Schritt wagen möchte. So eine Chance bekommt man normalerweise nur einmal. Dass ich einen funktionierenden Verein übernehmen werde, hat ebenfalls zu meiner Entscheidung beigetragen.



### **Wo siehst du Handlungsbedarf?**

Ich denke wenn der Verein weiterhin wächst, werden wir im Bereich der Infrastruktur Anpassungen vornehmen müssen.

### **Auf was bist du beim FC Rapperswil besonders stolz?**

Das familiäre Verhältnis im Verein schätze ich sehr! All die glücklichen Gesichter auf unserer Sportanlage, das Vereinswachstum, die Organisation mit den klaren Strukturen und ein motivierter Vorstand machen mich besonders stolz.

### **Was sind deine Ziele für die kommenden Jahre?**

Ich möchte weiterhin einen finanziell ausgeglichenen Verein führen, welcher zukunftsorientiert handelt und klare Strukturen hat. Die Juniorenabteilung, wie auch den Frauenfussball sollen weiterhin gefördert werden. Der sportliche Erfolg im Aktiv- wie auch im Juniorenbereich gehört ebenso zu meinen Zielen. Weiter wollen wir aktiv Veranstaltungen im Dorf mitgestalten und bei Anlässen anderer Vereine teilnehmen.

### **Wo steht der FC Rapperswil am Ende deiner Amtszeit?**

Ich will nicht jetzt schon an das Ende meiner Amtszeit denken (lacht).



**Sascha Wildi**

Maienweg 3 | 5102 Rapperswil

079 365 58 66 | [info@saschas-fahrschule.ch](mailto:info@saschas-fahrschule.ch)

### Spaghetti-Plausch des FC Rapperswil

Der erste Spaghetti-Plausch des FC Rapperswil am 23. November 2019 im Aarehaus in Rapperswil war ein voller Erfolg! Nicht nur die schmackhaften Spaghetti und Saucen à discrétion, sondern auch das Ambiente und die vielfältige Tombola wussten zu überzeugen.

#### Der Event in Zahlen:

- Mehr als 60 kg Spaghetti wurden geschöpft!
- 40 Liter Bolognese mit 20 Kilogramm Rindfleisch, 40 Liter Carbonara, 30 Liter Cinque Pi und 10 Liter Napoli wurden gekocht!
- 4000 Tombolalose wurden verkauft!
- Mehr als 400 Gäste durften wir im Aarehaus begrüßen!

Wir bedanken uns herzlich bei den anwesenden Gästen und freuen uns schon jetzt auf den nächsten Spaghetti-Plausch am **5. Dezember 2020** im Aarehaus in Rapperswil!

## imbodenbau AG



• Spenglerei

• Flachdach

• Blitzschutz

Rotholzweg 2  
5102 Rapperswil  
Tel. 062 897 60 80  
Fax. 062 897 60 61  
info@imbodenbau.ch  
www.imbodenbau.ch

#### Wann haben Sie das letzte Mal Ihr Dach kontrollieren lassen?

Wir prüfen sämtliche Komponenten Ihres Dachs:

Nähte, Fugen, Dachwassereinlässe und Verbindungen und kümmern uns um eingewachsene Bäume, Unkraut und Löcher. Ein schlechter bzw. undichter Zustand eines Daches zerstört die bauliche Substanz und somit den Wert Ihres Gebäudes.

Eine regelmässige Überprüfung ist deshalb wichtig und im Endeffekt eine lohnende Investition.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne  
Tel. 062 897 60 80 • Fax 062 897 60 61



## Aktivbereich

### 1. Mannschaft



Nach einer harten Vorbereitung und fünf Testspielen, bei welchen vier Siege und ein Unentschieden entstanden sind, startete die 1. Mannschaft des FCR am 17.08.2019 zu Hause gegen den SC Schöffland in die Meisterschaft. Das Team konnte die positive Energie ins Spiel mitnehmen und gewann sensationell mit 9:0.

Im Cup bekam es der FCR mit einem ganz schwierigen Gegner zu tun. Es war hier der von der letzten Saison bekannte, aktuelle 2. Ligist Schönenwerd-Niedergösgen. Diese hart umkämpfte Partie ging leider, mitunter einiger Fehlentscheidungen des Schiedsrichters, mit 3:2 n.V. verloren.

Nun konnte sich das Team voll und ganz der Meisterschaft widmen.

Nach zwei weiteren Siegen gegen KF Liria und den FC Lenzburg folgte die erste Niederlage gegen den selbsternannten Aufstiegs Kandidaten aus Reinach. Der absolute Tiefpunkt der Vorrunde folgte dann unter der Woche gegen den FC Entfelden. Das Team des FCR konnte mit dem sehr schwer bespielbaren Untergrund nicht viel anfangen und ging sang- und klanglos mit 4:0 unter. Die Mannschaft war erstmals so richtig gefordert und bewies im nächsten Spiel grosse Moral und Teamgeist. Auf dem Plastikuntergrund in Küttigen konnte das Team überzeugend mit 3:2 gewinnen. Am kommenden Spieltag sollte es zum



Spitzenkampf auf dem Stockhard kommen. Der souverän spielende FC Beinwil am See konnte sich in dieser Vorrunde an der Spitze festsetzen und zeigte dies auch im Spiel gegen den FCR. Der positive Drive vom Siege gegen Küttigen war leider schnell verpufft und so verlor das Team chancenlos mit 0:3. Auch der nächste Gegner, HNK Adria war einer von der Tabellenspitze. In einem brisanten Spiel musste sich der FCR am Schluss leider mit 3:2 geschlagen geben.

Nun musste eine Serie hingelegt werden, um das gesteckte Saisonziel, zwischen Platz 1-5, noch in der Hinrunde zu packen. Der Startschuss folgte zu Hause gegen den FC Buchs. Dieses Derby war hochspannend und mit einem Quäntchen mehr Glück konnte sich das Team 3:2 durchsetzen.

Jetzt ging es zum Tabellenführer nach Frick, welcher die Gruppe souverän dominiert und auf Platz 1 liegt. Die Fricker schlugen von Beginn an ein hohes Tempo an und gingen bereits in der vierten Spielminute mit 1:0 in Führung. Der FCR konnte sich erstaunlich schnell erholen und war nun die spielbestimmende Mannschaft. In der zweiten Halbzeit konnte sich das Rapperswiler Team dank eines Doppelschlages mit 2:1 in Führung katapultieren. Diese Führung blieb bis in die Nachspielzeit bestehen, wo durch eine Unachtsamkeit im Defensivverbund des FCR ein Tor für Frick resultierte. Das Spiel zu Hause gegen den FC Seon dominierte der FCR nach Belieben, jedoch gingen die Spieler nicht effizient genug mit den zahlreichen Torchancen um. Das Spiel endete dann mit einem Unentschieden, welches der FC Seon wie einen Sieg feierte. Die beiden letzten Spiele konnte der FCR in erstaunlich abgeklärter Manier für sich entscheiden. Nun ist man seit fünf Spielen ungeschlagen und konnte sich auf dem 6. Tabellenplatz festsetzen. Der Abstand zum Drittplatzierten FC Menzo-Reinach beträgt lediglich drei Punkte. Somit konnte das Team in die wohlverdiente Pause.

## 2. Mannschaft



Die 2. Mannschaft startete mit einem neuen Trainer, Michele Eufemia, in die neue Saison. Das anfängliche Kader von über 35 Spielern wurde nach den ersten Vorbereitungswochen reduziert, sodass gewisse Spieler in die 3. Mannschaft wechseln mussten.

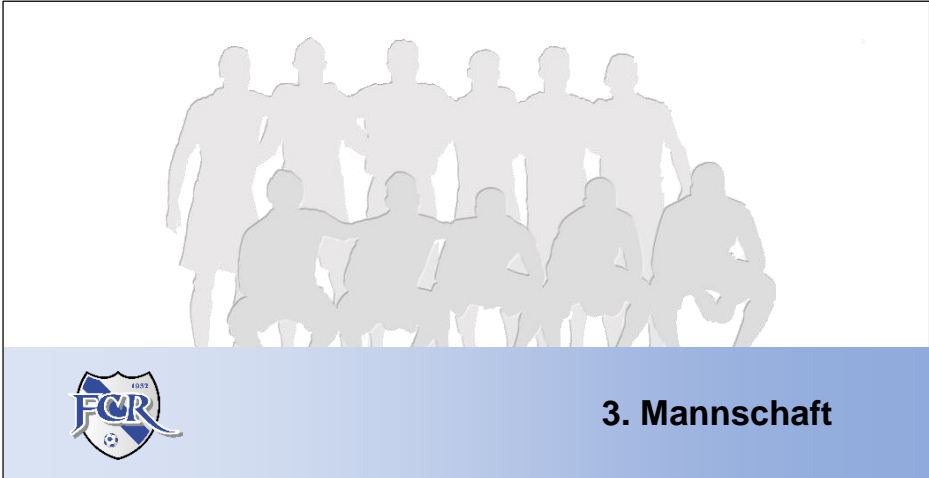
Die Ziele waren klar definiert. Einerseits die jüngeren Spieler aus der Junioren B-Mannschaft zu integrieren, fördern und weiterentwickeln und andererseits die Vorrunde unter den ersten sieben Plätzen zu erreichen, was mit der Aufstiegsrunde verbunden wäre.

Die Integration der jungen Spieler verlief äusserst positiv. Sie waren nicht nur Ergänzungsspieler, sondern konnten sich mit guten Leistungen auch einen Stammplatz in der ersten Elf erspielen. Einige wurden sogar damit belohnt, gewisse Spiele mit der ersten Mannschaft zu bestreiten.

Trotz der Findungsphase des neuen Trainers mit der Mannschaft, verlief der Start vielversprechend. Es schauten aus den ersten beiden Spielen 4 Punkte heraus. Die nächsten beiden Spiele, gegen Aufstiegsaspiranten, gingen leider verloren. Die Mannschaft konnte sich dann wieder fangen und 2 Siege einfahren. Leider waren wir vom Verletzungspech ein wenig verfolgt und mussten gegen direkte Mitkonkurrenten Federn lassen. Wir verloren abermals gegen die direkte Konkurrenz wichtige Punkte, sodass am Ende ein sportlich enttäuschender 9. Platz herauschaute. Nach der Vorrunde verliess uns unser Trainer wieder und wir suchten und fanden einen Ersatz für die Rückrunde.

Jetzt heisst es Mund abwischen und ein frühzeitiger Ligaverbleib in der Rückrunde anstreben.

## 3. Mannschaft



Als neu gegründete Mannschaft starteten wir im Sommer in unsere erste Saison in der 5. Liga. Ein junges Team bestehend aus vielen bekannten Gesichtern, aber auch Neulingen, fühlten sich schnell sehr wohl im Stockhard.

Zum Meisterschaftsauftritt stand sogleich das prestigeträchtige Derby beim Nachbarn auf der anderen Seite der Aare an. Zur Rückrunde haben wir diesbezüglich auf jeden Fall noch eine Rechnung offen. Doch auch wenn der Start resultatmässig nicht wie gewünscht verlief, wurde bald ersichtlich, dass dieses Team eine klare Spielidee verfolgt. Das Zusammenspiel und Verständnis innerhalb der Gruppe wurde von Woche zu Woche besser und so war es schliesslich eine Frage der Zeit, bis die ersten drei Punkte eingefahren wurden. Nach dem Auswärtsspiel in Villmergen war der erste Sieg dann Tatsache. Kurz darauf folgte ein souveränes 5:2 zuhause gegen das Tabellenschlusslicht aus Meisterschwanden.

Wie meistens sind Licht und Schatten nahe beieinander. Die erschreckend hohe Auswärtsniederlage an einem warmen Sonntagnachmittag in Niederlenz sorgte wohl nicht nur innerhalb der Mannschaft für Rätselraten. Dass dies nur ein einmaliger Ausrutscher blieb, darf auf jeden Fall als Zeichen für einen starken Teamgeist und gesunden Ehrgeiz gewertet werden. Was nämlich folgte war ein fulminanter Schlusspunkt mit Siegen gegen Beinwil und das deutlich besser klassierte Bünz-Maiengrün. Mit gestärktem Selbstvertrauen ging es in die Winterpause, um in der Rückrunde unseren Lauf weiter fortzusetzen. Der zweite Platz ist nach wie vor in Reichweite und wir wollen uns auch weiterhin nach oben orientieren. Allez Rupp!

## Neue Hauptsponsoren

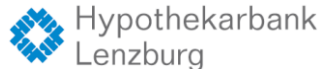
Der FC Rapperswil freut sich über die langfristige Partnerschaft mit der Hypothekarbank Lenzburg und dem Gasthof Kastanienbaum aus Hunzenschwil, welche den Verein nun als Hauptsponsoren begleiten. Beide Unternehmen sind schon seit mehreren Jahren engagiert und es ist grossartig, die Zusammenarbeit weiter zu vertiefen.

Die **Hypothekarbank Lenzburg** ist beim FC Rapperswil kaum wegzudenken. So verbindet uns eine enge und langjährige Partnerschaft, sei es im Juniorenbereich, bei Events oder auch als Bandenwerber. Es freut uns, dass die Bank unsere Begeisterung für den Fussball in der Region schon seit so vielen Jahren teilt.



### Ihr Sport-Engagement und wir Ihre engagierte Partnerin!

Als Beziehungsbank für alle Generationen stehen wir als Hypi für lösungsorientierte Fachkompetenz, Transparenz und Verlässlichkeit, so auch bei unseren vielseitigen Engagements in Sport und Kultur.



Vertrauen verbindet. [www.hbl.ch](http://www.hbl.ch)

Der **Gasthof Kastanienbaum** aus Hunzenschwil dient nicht nur seit Jahren als Treffpunkt für einen lockeren Austausch unter Vereinsmitgliedern, wir schätzen das Restaurant auch für das grosszügige Engagement im Verein, beispielsweise im Aktivbereich oder auch beim FCR 100er Club.



# Gasthof Kastanienbaum

Der FC Rapperswil möchte sich bei den beiden neuen Hauptsponsoren recht herzlich für die Zusammenarbeit bedanken!



## Junioren

### B-Junioren



### Junioren B

Im Sommer fand bei wunderschönem Wetter ein Grillplausch an der Aare als Abschluss der Saison 2018/2019 und als Verabschiedung des älteren Jahrgangs in Richtung Aktivmannschaften statt. Insgesamt neun Spieler des Jahrgangs 2002 traten danach in die drei Aktivmannschaften des FCR ein.

Für die Herbstrunde 2019 setzte sich das neu formierte B-Junioren -Team mit den „Neuen“ des Jahrgangs 2004 das Ziel 4. Platz. Unter dem gleichen Motto wie bisher „Niemals ohne mein Team“ und einem dementsprechend ausgezeichneten Teamgeist absolvierten die Jungs eine sehr gute Vorbereitung. Dank 6 Siegen, 2 Unentschieden und einer Niederlage resultierte ein ausgezeichnetes Torverhältnis von 30:6. Somit konnte das Team als bester Zweitplatzierte von der 2. in die 1. Stärkeklasse aufsteigen! Das Ziel wurde klar übertroffen - eine sehr solide Abwehr, wie auch ein neues Spielsystem, sorgten unter anderem dafür. Herzliche Gratulation nochmals!

Als nächstes Ziel wurde im Team bereits der Klassenerhalt definiert. Dafür wurde klar kommuniziert, dass es dafür mehr Arbeit und Disziplin und eine anstrengende Vorbereitung benötigt. Im Moment kommt das Team diesbezüglich noch nicht in die Gänge, es besteht für mich als Haupttrainer jedoch kein Zweifel, dass wenn dieses Team wieder in Fahrt kommt, der Klassenerhalt in der schwierigen 1. Stärkeklasse durchaus realistisch ist.

### C-Junioren



### Junioren C

Wie jedes Jahr, geht der ältere Jahrgang eine Stufe höher und ein jüngerer Jahrgang zieht nach. Die grösste Herausforderung war, so schnell als möglich ein Teamgefüge zu bilden, da rund die Hälfte der Spieler ehemalige D-Junioren waren. Wie sich später herausstellte, war die schnelle Akklimatisierung sehr wichtig für die folgenden Spiele.

Von den 8 Gegnern waren wir, ausser gegen den FC Gränichen und FC Sarnenstorf, mindestens ebenbürtig. Aber leider machten wir uns das Fussballerleben selber schwer, indem wir nicht immer konsequent und mit 100 prozentigem Fokus ins Spiel gingen. Ein Abstieg in die 3. Stärkeklasse konnten wir mit zwei Siegen gegen die direkten Konkurrenten schlussendlich verhindern und mit einem guten 5. Platz abschliessen.

In der Winterpause wurde fleissig an Kondition und Koordination gearbeitet. Die Trainings wurden, mit insgesamt rund 20 Spielern immer sehr gut besucht und diverse Hallenturniere wurden bestritten. Es machte viel Spass zu sehen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Ein kleines Novum erlaubte uns, dass Aleksandra Holliger uns anlässlich der Vorbereitung in der alten Spinnerei ein paar Zumba-Lektionen gab. Es war eine sehr coole Abwechslung und sicher in Zukunft noch erweiterbar.

Für die Rückrunde konnten wir drei Freundschaftsspiele fixieren, um den Jungs den letzten Feinschliff für die nicht leichter gewordene Rückrunde mitzugeben. Demnach bleibt abzuwarten wie sich das Team in der Rückrunde behaupten kann, und ob sich die harte Arbeit in den etlichen Trainings auszahlt.

## D-Junioren



## Junioren D

Mit einem Torverhältnis von 72:13 und 22 Punkten aus 8 Spielen holten sich die Da Junioren des Fc Rapperswil den Gruppensieg in der 2. Stärkeklasse Gruppe 2 und werden die Frühjahrsrunde nun in der 1. Stärkeklasse bestreiten. Bereits am 10. Januar 2020 starteten die Jungs des Trainertrios Altmann / Blunsch / Liberto in die Vorbereitung für die Mission 1. Stärkeklasse. Ganz nach der Devise ohne Kondition macht der Fussball keinen Spass erlebten einige Jungs dabei wohl die anstrengendste Vorbereitung in ihrer noch jungen Fussballkarriere.

In der Vorbereitung gelang dem Team bereits ein weiterer Erfolg. Die Jungs gewannen das Swisstmasters, organisiert durch die Kunstrasenliga, in Zofingen und qualifizierten sich damit für ein Finalturnier im Lipo Park in Schaffhausen. Das Trainertrio möchte es nicht unterlassen, sämtlichen Eltern für die konstruktive Zusammenarbeit und jegliche Unterstützung D A N K E zu sagen!

## E-Junioren



## Junioren E

Die Ea Junioren im Jahrgang 2009 des FC Rapperswil erreichten in der Herbstrunde 19/20 den sensationellen ersten Platz in der 1. Stärkeklasse.

Die gut eingespielten Jungs & Mädels unter der Leitung des Trainerduos Claudio Rossi und Thomas Holliger bedankten sich beim Dress Sponsor HOLLIGER DESIGN aus Rapperswil mit viel Kampfgeist, spielerischem Können und einer konstanten Leistung mit dem obersten Podestplatz.

Das Team setzte sich gegen renommierte Vereine wie Windisch, Wettingen, Turgi, Frick und Lenzburg durch und feierte einen geschichtsträchtigen Erfolg.

Team	Sp	Pkt	S	U	N	G+	G-	+/-
<b>FC Rapperswil a</b>	7	15	5	0	2	53	38	15
<b>FC Windisch a</b>	7	15	5	0	2	46	35	11
<b>FC Lenzburg a</b>	7	12	4	0	3	39	35	4
<b>FC Frick a</b>	7	11	3	2	2	34	30	4
<b>FC Wettingen a</b>	7	7	2	1	4	34	36	-2
<b>FC Birr a</b>	7	12	4	0	3	27	32	-5
<b>SC Würenlos a</b>	7	5	1	2	4	26	42	-16
<b>FC Turgi a</b>	7	3	0	3	4	21	32	-11



## Juniorinnen

### Juniorinnen FF-15



### Juniorinnen FF-15

Die Vorfreude auf das Trainingswochenende vom 22./23.02.2020 war auf beiden Seiten sehr gross. 14 Juniorinnen vom FC Ostermundigen und 16 Juniorinnen vom FC Rapperswil kamen für einmal nicht für ein Duell, sondern für ein gemeinsames Trainingswochenende in der Sporthalle in Rapperswil zusammen.

Nach drei intensiven Trainingsstunden am Samstagnachmittag stand die Besichtigung unserer Sportanlage Stockhard auf dem Programm, bevor es dann nach Veltheim/Au zum Restaurant Burehus ging. Sehr zur Freude aller Beteiligten übernahm die Familie das Nachtessen für alle 33 Personen kostenlos. Grosser Dank an dieser Stelle für die tolle Unterstützung.

Marisa Brunner, ehemalige Torhüterin der Schweizer Frauen Nationalmannschaft, besuchte die 30 Juniorinnen nach dem Nachtessen für eine Gesprächsrunde in der Sporthalle Rapperswil. Marisa erzählte von ihrer erfolgreichen Karriere im Clubfussball.

Nach dem Schlafen mit anschliessendem, kurzen Frühstück ging es am Sonntagmorgen nach Brunegg an das Kunstrasen Hallenturnier des FC Niederlenz. Die drei Teams FC Rapperswil, FC Ostermundigen und Selection-Team FCR/FCO spielten sich erfolgreich durch die Gruppenphase. Die FF15 Juniorinnen vom FC Rapperswil schafften dabei die Finalteilnahme gegen den FC Mutschellen, das jedoch 6:3 verloren ging. Mit dem 2. Platz am Kunstrasen Juniorinnen Hallenturnier ging ein erlebnisreiches Wochenende zu Ende.



# GARAGE MEISTER

Service und Reparaturen aller Marken

Dominik Meister

Hauptstrasse 27

5502 Hunzenschwil

079 288 01 29

[meistergarage@bluewin.ch](mailto:meistergarage@bluewin.ch)